

Digitalisierung in der FWW

Wismar, 06.06.2025

Prof. Dr. Tobias Brendel | Prof. Dr. Volker Grienitz

Digitalisierung in der FWW – Zwei Beispiele

- 1. Kl im Studium der Wirtschaftsinformatik
- 2. Digitalisierung zum Anfassen: Das digitale Pflegezimmer

Digitalisierung in der FWW – Zwei Beispiele

- 1. Kl im Studium der Wirtschaftsinformatik
- 2. Digitalisierung zum Anfassen: Das digitale Pflegezimmer

KI in der Wirtschaftsinformatik - Anforderungen

- 1. KI als Technologie und Produkt hat weiterhin eine hohe Veränderungsdynamik.
- 2. KI als Basisinnovation verändert viele Anwendungsfelder gleichzeitig.
- 3. Der KI-Hype erschwert eine differenzierte Betrachtung der Fähigkeiten von KI.

Wie wir auf die Anforderungen eingehen

Beispiel: Bachelor Wirtschaftsinformatik

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Einführung in die Wirtschaftsinformatik	Buchführung und Bilanzierung	Betriebliche Wertschöpfungs- prozesse	Künstliche Intelligenz	Unternehmens- simulation	Digitalgesellschaft und Methodenkompetenz*
Allgemeine Betriebwirtschaftslehre	Analysis	Kosten- und Leistungsrechnung	IT-Sicherheit und Datenschutz	Operations Research	
Einführung in die Programmierung	Statistik	Unternehmensführung und Controlling	Anwendungs-entwicklung	Module der gewählten Studienrichtung Digital Business oder Digital Development	Wirtschaftsinformatik- Projekt im Unternehmen
Lineare Systeme	Grundlagen der Informatik	Informations- management	Enterprise Resource Planning Systems		
Volkswirtschaftslehre	Datenbanken und Datenmodellierung	Data Analytics	Systemanalyse und Softwarearchitektur		Bachelorthesis
Wirtschaftsrecht	Wissenschaftliches Arbeiten	Projektorientiertes Wahlmodul	Projektorientiertes Wahlmodul	Projektorientiertes Wahlmodul	

Projektorientierte Module

- Offen für aktuelle Themen Veränderungsdynamik: ✓
- 2. Mit viel Gestaltungsspielraum für die Studierenden Viele Anwendungsfelder: 🗸
- 3. Projektangebote zur Evaluation/Leistungsbeurteilung von KI Fähigkeiten von KI: ✓

KI-Fachkompetenz: Balance aus Prinzipien und Methoden

Beispiel: Bachelor Wirtschaftsinformatik

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Einführung in die Wirtschaftsinformatik	Buchführung und Bilanzierung	Betriebliche Wertschöpfungs- prozesse	Künstliche Intelligenz	Unternehmens- simulation	Digitalgesellschaft und Methodenkompetenz*
Allgemeine Betriebwirtschaftslehre	Analysis	Kosten- und Leistungsrechnung	IT-Sicherheit und Datenschutz	Operations Research	
Einführung in die Programmierung	Statistik	Unternehmensführung und Controlling	Anwendungs-entwicklung	Module der gewählten Studienrichtung Digital Business oder Digital Development Projektorientiertes Wahlmodul	Wirtschaftsinformatik- Projekt im Unternehmen
Lineare Systeme	Grundlagen der Informatik	Informations- management	Enterprise Resource Planning Systems		
Volkswirtschaftslehre	Datenbanken und Datenmodellierung	Data Analytics	Systemanalyse und Softwarearchitektur		Bachelorthesis
Wirtschaftsrecht	Wissenschaftliches Arbeiten	Projektorientiertes Wahlmodul	Projektorientiertes Wahlmodul		

Methoden: Wie schreibe ich einen guten Prompt? Betreibe ich die KI lokal oder in der Cloud? Etc.

Prinzipien: Warum halluzinieren Sprachmodelle? Warum braucht GenAl große Datenmengen? Etc.

Fortlaufende Weiterentwicklung

Aktuelle Diskussionspunkte

Prinzipien stärken

Z.B. *Mathematisches Grundwissen* ausbauen für mehr Tiefe in den Vertiefungsmodulen

Methodisch attraktiv bleiben

Z.B. Angebot *KI-Führerschein* gemäß EU Al Act für Studierende und Unternehmen

Veränderungsdynamik: ✓

Viele Anwendungsfelder: ✓

Fähigkeiten von KI: ✓

Fazit

Menschen werden nicht durch KI ersetzt, sondern durch Menschen, die KI verstehen und nutzen

Quelle: In Anlehnung an Internet-Zitat (Autor unbekannt)

Digitalisierung in der FWW – Zwei Beispiele

- 1. Kl im Studium der Wirtschaftsinformatik
- 2. Digitalisierung zum Anfassen: Das digitale Pflegezimmer